

Schülereinstellung

Beitrag von „laura“ vom 26. November 2007 15:47

Hallo Nofretete,

ich habe nach dem ersten Test (der katastrophal war) klar gemacht, dass hier Leistungen erwartet werden. Ich lehne es automatisch ab, jede Kleinigkeit zu übersetzen bzw, übersetzen zu lassen (also wir müssen...), weil man in einem LK das nicht braucht (theoretisch). So eine Situation hat letzte Woche stattgefunden, dann hat ein Schüler gemeckert ('ich übersetze gern' usw), ich habe ihm weiter gesagt, es sollte das weglassen usw. Dann ist er sprachlich ziemlich ausgerastet (5 Minuten vom Unterricht waren dann weg).

Einzelgespräch führen zu Wutausbrüchen. Zum Thema Kleidung höre ich Sachen wie 'mir ist kalt' oder 'Sie sind streng'. 'Nein, ich will meine Jacke behalten'. Und was soll ich tun? Die Tatsache, dass Schüler 'nein' sagen können, ist anscheinend leider nicht neu. Kurz gesagt, die Schüler fühlen sich anscheinend angegriffen, wenn eine Bemerkung über ihr Verhalten (oder Kleidung usw. mache) gemacht wird. Ich komme mir vor wie in einem Kindergarten, aber das stört nur mich.

Das Thema Material wurde mehrmals von mir angesprochen (wo sind eure Hausaufgabe? usw.), aber es ändert sich nicht. Ungenügende Leistung (und Folgen für die Eponote)? 'Na und?'
Nein, mir wurde gesagt (ich habe mehreren Kollegen gefragt), dass die Schüler aus dem Unterricht nicht ausgeschlossen werden dürfen, auch nicht in der OS.